

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 10 (1892)
Heft: 106

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 05.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abonnements:

(inkl. Porto)
Schweiz: Jährlich Fr. 6, 2^{te} Semester Fr. 3. — Postverein: Jährlich Fr. 16, 2^{te} Semester Fr. 8.
In der Schweiz kann nur bei der Post abonniert werden; im Ausland auch durch Postmandat an die Administration des Blattes in Bern.
Preis einzelner Nummern 25 Cts.

Abonnements:

(Port compris)
Suisse: un an fr. 6, 2^e semestre fr. 3
Union postale: un an fr. 16, 2^e semestre fr. 8.
On s'abonne en Suisse exclusivement aux offices postaux; à l'étranger aux offices postaux ou par mandat postal à l'Administration de la feuille à Berne.
Prix du numéro 25 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Versendung
regelmässig *Mittwoch und Samstag*
Abends. Nach Bedürfnis erscheint das Blatt auch an andern Tagen.

Redaktion und Administration
im schweizerischen Departement des Auswärtigen,
Abtheilung Handel.

Rédaction et Administration
au Département fédéral des Affaires étrangères,
Division du commerce.

La feuille est expédiée
régulièrement les *mercredi et samedi*
soir; elle paraît en outre d'autres
jours suivant les besoins.

Insertionspreis: Halbe Spaltenbreite 30 Cts., ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile. Inserate werden von der Administration des Handelsamtsblattes in Bern, sowie von den Annoncen-Agenturen angenommen.

Prix des annonces: La petite ligne 30 cts., la ligne de la largeur d'une colonne 50 cts. Adresser les annonces à l'Administration de la feuille à Berne ou aux agences de publicité.

Inhalt — Sommaire.

Abhanden gekommener Werthtitel (Titre disparu). — Rechtsdomizil (Domicile juridique). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Rückruf von Banknoten. — Rappel de billets de banque. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Einfuhr in den freien Verkehr. — Importation dans la circulation libre. — Handelsregister (Geschäftsbericht des eidgen. Justizdepartements). — Banque d'Angleterre. — Télégrammes.

Amtlicher Theil. — Partie officielle.

Abhanden gekommene Werthtitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Die Aktien Nr. 24 und 25 der Käseereigesellschaft Gätzberg (Altstätten), jede à Fr. 125, lautend zu Gunsten des verstorbenen Kuster, Jacob, Decker, am Wärmesberg (Altstätten), werden vernichtet.

Demnach werden ammit, laut Beschluss des Bezirksgerichts Oberrheinthal (Kt. St. Gallen) vom 26. September l. J., die unbekannten Inhaber dieser Titel aufgefordert, dieselben innert der Frist von drei Jahren, vom Tage dieser ersten Publikation an gerechnet, beim Präsidenten des citirten Gerichtes vorzuweisen, widrigenfalls nach Ablauf dieser Frist die Amortisation ausgesprochen wird.
Altstätten, den 31. Oktober 1891. (W. 119—1)

Die Bezirksgerichtskanzlei Oberrheinthal.

Rechtsdomizile. — Domiciles juridiques. — Domicilio legale.

Die Lebensversicherungs-Gesellschaft zu Leipzig

bringt hiermit zur öffentlichen Kenntniss, dass sie für den Kanton Solothurn, nach Rücktritt des seitherigen Domizilträgers Herrn F. Hunziker, Eisengiessereibesitzer in Solothurn, bei Herrn W. Lüthy, Lehrer in Solothurn, Rechtsdomizil genommen hat.

Schaffhausen, den 22. April 1892.

Im Namen der Gesellschaft:

Zündel & Co.,

Generalbevollmächtigte der Lebensversicherungs-Gesellschaft zu Leipzig für die Schweiz.

(D. 36)

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Registre principal — I. Registro principale

Kanton Zürich — Canton de Zurich — Cantone di Zurigo

1892. 26. April. Die Firma Carl Eppe in Zürich (S. H. A. B. vom 15. Januar 1885, 36) wird hiemit in Folge Konkurses von Amtswegen gelöscht.

26. April. Inhaber der Firma Hch. Zinggeler in Wädenswil ist Heinrich Zinggeler-Hess von Elgg, in Wädenswil. Mützenfabrikation. Steffensrain.

27. April. Folgende Firmen sind heute in Folge Verzichtes, Hinschiedes der Inhaber und Aufgabe des Geschäftes gelöscht worden:

	S. H. A. B. vom	
Kaspar Frej-Wehrli in Bubikon, Verzicht	12. August 1885 pag. 535	
J. J. Weber Viehhändler in Dürnten, Aufgabe	12. Juni 1883 » 685	
Werner Widmer in Meilen, Aufgabe	27. Februar » » 197	
J. Kunz in Grüningen, Aufgabe	16. März 1884 » 173	
J. Brändli-Zollinger in Erlenbach, Hinschied	26. Februar 1883 » 490	
Leonhard Fenner in Küsnacht, Hinschied	17. Juli » » 838	
Johannes Weiss-Suter in Rüschlikon, Hinschied	6. Juni » » 661	
Joh. Kolliker zum Freihof in Thalwil, Hinschied	3. März » » 221	
J. J. Hottinger in Wädenswil, Hinschied	29. Mai » » 621	
Jakob Rusterholz in Schönenberg, Hinschied	12. Juni » » 685	
C. Pfister-Pfenninger in Stäfa, Hinschied	7. April » » 381	
Kasp. Pfenniger's sel. Erben in Stäfa, Hinschied	4. Mai » » 509	
J. Suter in Wernetshausen-Hinwil, Hinschied	5. Juni » » 654	
Frau Freimann-Gimpert in Küsnacht, Hinschied	20. Novbr. 1886 » 737	
Heinrich Schärer in Schönenberg, Hinschied	24. Juli 1883 » 858	
Jakob Schärer in Hinwil, Hinschied	27. April » » 481	
Joh. Huber in Bubikon, Hinschied	15. Mai » » 557	
Th. Wild in Stäfa, Hinschied	7. März 1885 » 181	
J. Grob zum Löwen in Dürnten, Hinschied	16. Juni 1883 » 709	
Bosshard-Rometsch in Wädenswil, Hinschied	6. Juli 1884 » 481	
Werner Scheiblin in Thalwil, Hinschied	12. Februar 1887 » 108	
Andreas Appenzeller in Richterswil, Hinschied	17. Juli 1883 » 838	
Hugo Meusser in Hombrechlikon, Hinschied	23. Juni » » 693	
Oetiker-Schweiter in Männedorf, Hinschied	25. Mai » » 605	
Kaspar Hauser in Schönenberg, Hinschied	17. Juli » » 837	
Jakob Kaltbrunner in Thalwil, Hinschied	16. Mai » » 565	

27. April. Ulrich Huggenberger von Bertschikon, in Zürich, und Carl Friedrich Billwiller von St. Gallen, in Hottingen, haben unter der Firma Huggenberger & Billwiller in Zürich eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Februar 1892 ihren Anfang nahm. Agenturen in Manufakturwaren, Gespinnsten und Oelen. Waldmannstrasse 8.

27. April. Die Firma P. Juchli, vorm. J. Alexandre in Zürich (S. H. A. B. vom 6. Oktober 1888, pag. 825) ist erloschen.

Placidus Juchli von Zülikon (Aargau), in Zürich, und Carl Beck von Brugg (Aargau), in Riesbach, haben unter der Firma Juchli & Beck in Zürich eine

Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 26. April 1892 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma P. Juchli, vorm. J. Alexandre übernimmt. Buchdruckerei, Lithographie und Papeterie en gros. Trittligasse 20.

27. April. Die Firma Fr. K. Maier-Schmidt in Aussersihl (S. H. A. B. vom 5. Juni 1886, pag. 383) und damit die Prokura des Andreas Maier ist wegen Aufgabe des Geschäftes erloschen.

28. April. Die Firma H^{ch} Haab, Aa-Mühle in Wädenswil (S. H. A. B. vom 13. Mai 1884, pag. 351) ist in Folge Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen.

Inhaber der Firma H^{ch} Haab, Aa-Mühle in Wädenswil ist Heinrich Haab-Hauser von und in Wädenswil; diese Firma übernimmt die Aktiven und die Passiven der erloschenen Firma H^{ch} Haab, Aa-Mühle. Müllerei, Bäckerei und Säge.

28. April. Die Firma J^b Brunner neben der Post in Küsnacht (S. H. A. B. vom 26. März 1883, pag. 318) ist erloschen. O. 902.

Susette und Lina Brunner, beide von und in Küsnacht, haben unter der Firma Schwestern Brunner in Küsnacht eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1892 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma J^b Brunner neben der Post übernimmt. Spezereien, Quincaillerie und Mercerie. Seestrasse.

28. April. Die Firma Gottfried Bachmann in Hinwil (S. H. A. B. vom 11. Juni 1883, pag. 677) hat ihr Domizil nach Rheinau verlegt, woselbst auch der Inhaber wohnt. Strohhülsenfabrikation, in Nr. 86^b.

28. April. Die Firma Johannes Bosshard in Fischenthal (S. H. A. B. vom 11. Juni 1883, pag. 677) ist in Folge Hinschiedes des Inhabers erloschen.

Inhaber der Firma Otto Bosshard in Fischenthal ist Otto Bosshard von Bauma, in Fischenthal; diese Firma übernimmt die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma Johannes Bosshard. Spezereien, Glas- und Steingutwaren. Gibswil.

28. April. Die Firma Geschwister Hess, vormals J. J. Brupbacher, Goldschmid in Wädenswil (S. H. A. B. vom 6. August 1883, pag. 877) ist in Folge Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen.

Inhaber der Firma J. Hess, Goldschmid in Wädenswil ist Jacob Hess-Huber von und in Wädenswil; diese Firma übernimmt die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma Geschwister Hess, vormals J. J. Brupbacher, Goldschmid. Gold- und Silberwaren. Bei der Krone.

Kanton Bern — Canton de Berne — Cantone di Berna

Bureau Bern.

1892. 27. April. Die Kollektivgesellschaft Blum Javal et fils, Marchand-Tailleurs in Bern (S. H. A. B. 1883, II. pag. 90) hat sich gemäss Vertrag aufgelöst. Aktiven und Passiven der Gesellschaft werden vom einten Gesellschafter A. Blum übernommen.

Inhaber der neuen Firma A. Blum, successeur von Blum Javal et fils in Bern ist einzig Anatole Blum-Lang von Paris, in Bern. Konfektion. Bärenplatz 2.

Bureau Büren.

27. April. Unter der Firma Feldschützengesellschaft Diessbach b. B. gründete sich mit Sitz in Diessbach bei Büren ein Verein, beginnend mit dem 16. April 1892. Die Statuten datiren von diesem Tage. Der Verein stellt sich zum Ziele: Die Heranbildung guter Schützen zur Hebung der nationalen Wehrkraft. Jeder gut beleumdete Schweizerbürger kann Mitglied der Gesellschaft werden. Die Aufnahme neuer Mitglieder geschieht durch die Hauptversammlung, und zwar in der Regel in der ersten. Mitglieder, welche durch ihre Aufführung die Interessen und das Ansehen der Gesellschaft schädigen, können von der Hauptversammlung aus dem Verbands ausgeschlossen werden. Die Mitglieder haben ein Eintrittsgeld von Fr. 3 und ein jährliches Unterhaltungsgeld von Fr. 4 im Maximum zu bezahlen; ausserdem können ausserordentliche Beiträge beschlossen werden. Jedes Mitglied hat an wenigstens vier Schiessübungen theilzunehmen und wenigstens 50 Schüsse mit der Gesellschaft abzugeben. Wer im Jahr nicht 50 Schüsse mit der Gesellschaft abgibt, zahlt für jeden nicht abgegebenen Schuss eine Busse von 10 Rp. Ein Mitglied, welches ohne Entschuldigung von einer Hauptversammlung fern bleibt oder nicht an vier Schiessübungen theilnimmt, verfällt in eine Busse von je 50 Rp., und zwar in letzterer Beziehung für jeden Schiesstag, wenn es deren mehrere fehlt. Austretende oder ausgeschlossene Mitglieder verlieren jeden Anspruch am Gesellschaftsvermögen, haben aber allfällig rückständige Schuldbeträge noch zu entrichten. Bei Auflösung der Gesellschaft fällt das vorhandene Baarvermögen der Winkelriedstiftung zu. Die Geräthschaften, die Fahne etc. dagegen sollen den Gemeindebehörden von Diessbach zur Aufbewahrung und Herausgabe an einen allfällig neu sich bildenden und den Namen des aufgelösten Vereins annehmenden Schützenverein übergeben werden. Die Organe der Gesellschaft sind: a) Die Hauptversammlung; b) der Vorstand, bestehend aus einem Präsidenten, einem Schützenmeister und zugleich Vizepräsidenten und einem Sekretär-Kassier. Der Vorstand vertritt den Verein nach Aussen; Namens desselben zeichnen der Präsident oder Vizepräsident und der Sekretär je zu zweien kollektiv. In den Vorstand sind auf ein Jahr gewählt: Fried. Pfingsthaupt von Kallnach, Lehrer, als Präsident; Gottlieb Hofer von Schüpfen, Negt., als Schützenmeister und Vizepräsident, und Samuel Käser von Leimiswil, Lehrer, als Sekretär-Kassier, alle in Diessbach.

Bureau de Courtelary.

26 avril. Sous la dénomination Société de consommation La Heutte et suivant statuts en date du 19 mars 1892, il s'est constitué audit lieu une association dans le sens des art. 678 et s.s.c.o., dont le siège est à La Heutte, laquelle a pour but de procurer à ses membres les denrées alimentaires au meilleur marché. La durée de cette association est fixée à dix années entières et consécutives dès le 20 juin 1891. Le capital social est formé par

une cotisation mensuelle de Fr. 2 par membre, laquelle, suivant la situation de la société, pourra être augmentée, diminuée ou même supprimée par décision de l'assemblée générale. Tout sociétaire qui ne s'acquitterait pas de ses cotisations pendant trois mois consécutifs, sera exclu de la société avec perte de tout ce qu'il aura versé, et de ses droits à l'actif social. Les versements mensuels effectués porteront intérêt au taux qui sera fixé par l'assemblée générale lorsque l'association aura un fonds de réserve de 500 francs. Ce fonds de réserve sera augmenté chaque année de tout le bénéfice réalisé après paiement des intérêts. Il est facultatif à l'assemblée de recevoir de nouveaux membres. Pour ces admissions, la majorité des sociétaires présents suffira. Tout membre qui voudrait quitter l'association, sans avoir pour excuse son départ de La Heutte, n'aurait plus aucun droit au montant de ses versements et sur sa part de l'actif, qui seraient acquis à l'association. Pour ceux des membres qui viendraient à quitter La Heutte, il ne leur sera remboursé que le montant de leurs versements avec intérêts, mais seulement lorsque le fonds de réserve aura atteint le chiffre minimum de 500 francs. Quant à leur part de l'actif, il restera acquis à l'association; ils pourront cependant rester membre de la société, mais n'auront droit qu'à la moitié des dividendes. Ladite association a pour organes: 1) L'assemblée générale; 2) la direction, composée d'un président, d'un secrétaire-caissier et d'un membre adjoint, nommés par l'assemblée générale, rééligibles chaque année; 3) un desservant, nommé par l'assemblée générale; 4) deux vérificateurs nommés chaque année par ladite assemblée et rééligibles. Les sociétaires seront exonérés de toute responsabilité personnelle quant aux engagements de l'association; ces engagements seront uniquement garantis par les biens de l'association. Cette dernière sera valablement engagée vis-à-vis des tiers par le président de sa direction et par le secrétaire-caissier qui signeront collectivement comme suit: Société de consommation La Heutte. Le secrétaire-caissier, Le président, Les publications à faire en vertu de la loi seront insérées dans la Feuille officielle suisse du commerce. La direction de l'association est actuellement composée comme suit: Président: Monsieur Amann, Berthold, fabricant d'horlogerie, de Luttigen (Bade), à La Heutte. Secrétaire-caissier: M. Villos, Paul, employé, de Plagne, à La Heutte. Membre adjoint: M. Saisselin, Alcide, horloger, de La Heutte, y demeurant.

Kanton Aargau — Canton d'Argovie — Cantone d'Argovia

Bezirk Aarau.

1892. 27. April. Die Firma E. A. Wüthrich, schweiz. Reclamen- & Verlags-Institut in Aarau (S. H. A. B., 1892, pag. 30) ist in Folge Verzichtes und Association erloschen.

Der bisherige Inhaber dieser erloschenen Firma, nämlich E. A. Wüthrich von Trub (Kt. Bern), in Aarau, und G. Hagenbuch von Hettlingen (Kt. Zürich), in Aarau, dieser als Kommanditär mit einer Einlage von 10,000 Fr., sind zusammen unter der Firma Artistisches Institut E. A. Wüthrich & Co in Aarau eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche unterm 31. März 1892 ihren Anfang genommen hat. Natur des Geschäftes: Kunstverlag, Buchbinderei, Vergolderei, Druckerei, Xylographie, Lithographie und Typographie.

Bezirk Zofingen.

27. April. Die Firma Emile Rauber in Aarburg (S. H. A. B. 1883, pag. 77) ist wegen Konkurs von Amtes wegen gestrichen worden.

Kanton Tessin — Canton du Tessin — Cantone del Ticino

Ufficio di Locarno.

1892. 26. aprile. Proprietaria della ditta Teresa Minoletti, in Locarno, è Teresa Minoletti fu Francesco dalla Rasa (Centovalli), domiciliata in Locarno. Genere di commercio: Vendita di pasta, coloniali e liquori al dettaglio.

Kanton Waadt — Canton de Vaud — Cantone di Vaud

Bureau d'Oron-la-ville.

1892. 25. avril. Le chef de la maison A. Maillard-Jan, à Châtillens (F. o. s. du c. du 29 mai 1891, n° 123) fait inscrire qu'il n'a plus dans la localité, comme genre de commerce que: Matériaux de construction.

27. avril. La raison Robert Serex, à Maraçon: Exploitation du café de la Croix Blanche et commerce de bétail (F. o. s. du c. du 21 août 1891, n° 173, page 704), est radiée d'office par suite de la mise en faillite du titulaire.

Bureau de Rolle.

27. avril. D'un acte sous seing-privé déposé ce jour, il résulte que les statuts du « Cercle de la Côte », à Rolle, votés dans l'assemblée générale du 17 avril 1886 et publiés dans la F. o. s. du c. du 29 mai 1886, page 370, sont abrogés et remplacés par de nouveaux statuts votés dans l'assemblée générale du 23 janvier 1892 et renfermant les dispositions suivantes: Sous la dénomination de Cercle de la Côte, il a été fondé à Rolle une association ayant pour but de réunir autant que possible les citoyens de la localité et des environs afin de leur procurer une récréation et de leur fournir une consommation de bonne qualité. Le siège de l'association est à Rolle, sa durée est illimitée. L'association se compose de tous les membres faisant actuellement partie du Cercle de la Côte et des nouveaux membres qui pourront être reçus par l'assemblée générale. Chaque sociétaire peut se retirer en tout temps de l'association; la démission doit être donnée par écrit. Seront rayés de l'association les sociétaires décédés, tombés en faillite, condamnés à une peine infamante ou qui refuseraient de payer la cotisation annuelle. L'assemblée générale peut en outre prononcer l'exclusion d'un sociétaire pour cause d'infraction grave aux statuts et règlements du Cercle. Le fonds social se compose de parts nominatives, non transmissibles, de vingt-cinq francs chacune. Chaque membre du Cercle doit être propriétaire d'une part sociale. Les sociétaires ne sont responsables des dettes de l'association que jusqu'à concurrence du montant de leurs parts dont le versement, une fois opéré, les libère de toute responsabilité ultérieure. Les parts des sociétaires démissionnaires pour cause de départ de la localité, décédés ou exclus seront remboursées avec le dividende de l'année, à la fin de l'exercice comptable; ils perdront tout autre droit à la fortune de l'association. Dans les autres cas, et à moins de dissolution de l'association, les membres démissionnaires ne pourront exiger le remboursement de leur part; ils demeureront simplement créanciers de l'association pour le montant de leur part qui portera intérêt à 5 %. Les frais annuels de l'association sont payés: a) Par les bénéfices qui pourront être réalisés sur la vente des vins. b) Par une cotisation annuelle fixée chaque année par l'assemblée générale lors de la corroboration des comptes. Si les bénéfices annuels le permettent, il sera distribué aux sociétaires un dividende de 5 % sur leurs parts, et le surplus servira à former un fonds de réserve. Lorsque ce fonds de réserve aura atteint 3000 francs, l'assemblée générale fixera chaque année le mode de répartition des bénéfices. L'assemblée générale se compose de tous les sociétaires. La Société est administrée, dirigée et représentée par un comité de sept membres nommés par l'assemblée générale. Le président, le secrétaire et le caissier ont seuls, collectivement, la signature sociale. Le comité est actuellement composé de MM. Arnold Roy, président; Paul Pittet, vice-président; Auguste Burnand,

secrétaire; Alfred Dumartheray, caissier; Edouard Genoud, caviiste, Alfred Henchoz et Eugène Simon, autres membres, tous domiciliés à Rolle.

27. avril. La raison Louis Cachin, fonderie de cuivre à Rolle (F. o. s. du c. du 6 novembre 1888, p. 896), est radiée d'office ensuite de faillite du titulaire.

27. avril. La raison J. L. Bosson à Rolle, étoffes, épicerie et mercerie (F. o. s. du c. du 10 avril 1883, p. 403), est radiée d'office ensuite de la faillite du titulaire.

Bureau de Vevey

23. avril. La Société philanthropique Immobilière de Vevey, à Vevey, demande que l'inscription dans la F. o. s. du c. du 9 juin 1887, n° 59, page 462 soit modifiée en ce sens: que dans sa séance du 15 mars 1892 le conseil d'administration s'est constitué en nommant M. Edouard Couvreur, gérant de la société, président du conseil, et M. Paul Nicati en qualité de secrétaire, les deux domiciliés à Vevey; le premier remplace M. E. de Mellet, décédé, le second P^{re} Genton, démissionnaire.

26. avril. Le chef de la maison Robert Muller, à Clarens, est Robert fils de feu Bât Muller de Sieblingen (Schaffhouse), domicilié à Clarens. Genre de commerce: Boucherie. Etablissement à Clarens.

27. avril. La Société de Laiterie de Longpraz, aux Monts de Corsier (F. o. s. du c. du 19 mars 1891, n° 61, page 254), fait inscrire que dans sa séance du 29 décembre 1891 le comité de ladite société a été modifié comme suit: Président M. Louis Barbey, à la Fenettaz, maintenu; vice-président M. Louis Chabert a été remplacé par Alois Barbey, aux Esperziers; secrétaire-caissier Charles Conne, à Longpraz, maintenu.

Kanton Gené — Canton de Genève — Cantone di Ginevra

1892. 25. avril. Suivant statuts datés du 25 février 1892 et sous la raison sociale Compagnie Internationale des Produits alimentaires hygiéniques-reconstituants et des Produits hygiéniques-antiseptiques, il a été constitué une association, régie par le titre 27 du C. O., et qui a son siège dans la ville de Genève. Des succursales ou bureaux auxiliaires pourront être installés dans d'autres villes, par décision de la direction. Le but de l'association est l'acquisition, la fabrication et la vente des produits alimentaires hygiéniques-reconstituants et des produits hygiéniques-antiseptiques; l'achat ou la vente de tous immeubles, meubles, matériel ou marchandises et la conclusion de tous traités se rapportant à cette exploitation. L'apport des associés consiste en un monopole de fabrication et d'exploitation des produits alimentaires hygiéniques-reconstituants et des produits hygiéniques-antiseptiques, tels qu'ils ont été composés par Monsieur le Docteur Flasschen, de la faculté de médecine de Paris, et de divers traités relatifs à cette exploitation. L'ensemble de ces droits est subdivisé en 20,000 parts égales, sans valeur fixée par les statuts. On entre dans l'association par l'acquisition d'une ou plusieurs parts de propriété. Chaque associé a le droit d'en sortir par la vente de ses parts. Un registre de transfert sera tenu à cet effet par la direction de l'association. Les biens de l'association répondent seuls des engagements de celle-ci. Les sociétaires sont déchargés de toute responsabilité personnelle. La durée de l'association est indéterminée et ne commencera que du jour de son inscription au registre du commerce de Genève. Les convocations aux assemblées générales se feront par lettres recommandées adressées aux sociétaires et par insertions dans la feuille officielle suisse du commerce, et facultativement, dans le journal « l'Industrie Française ». Après paiement des frais généraux de la société, il sera prélevé 5 % de la somme à répartir pour la réserve; 10 % du surplus seront remis aux administrateurs, et le solde distribué aux associés, au prorata du nombre de leurs parts. L'association est administrée par un conseil d'administration en nombre indéterminé, élu pour trois ans, mais qui, pour le premier exercice échéant à fin décembre 1893, est fixé à trois membres, dont un administrateur délégué nommé par le conseil. Elle est engagée vis-à-vis des tiers par la signature seule de l'administrateur délégué. Les membres du conseil d'administration sont MM. Paul Montigny, professeur, demeurant 18^{bis}, rue Denfert-Rochereau, à Paris; Théophile Johanneau, rentier, 8, rue Buffault, à Paris, et Georges Perret, directeur du journal « l'Industrie Française », 12, Boulevard-Poissonnière, à Paris. L'administrateur délégué est M. Georges Perret, faisant pour tout ce qui concerne la direction, élection de domicile à Genève, dans les bureaux de M. E.-L. Schott, 14, Corratierie.

II. Besonderes Register — II. Registre spécial — II. Registro speciale

Kanton Zürich — Canton de Zurich — Cantone di Zurigo

Eintragungen: — Inscriptions: — Inscrizioni:

1892. 25. April. Johannes Faul, Schuster, von und in Fluntern, geboren den 11. November 1841.

Streichungen: — Radiations: — Cancellazioni:

25. April. Jakob Christ, Konzertgeber in Zürich, geboren 25. Juli 1850 (S. H. A. B. vom 14. November 1891, pag. 889).

Rückruf von Banknoten.

Die „Bank in Zürich“ in Zürich hat auf ihr Notenemissionsrecht freiwillig verzichtet.

Nach Massgabe des Regulativs vom 15. November 1883 werden die Noten der Bank in Zürich (B. 16) hiemit zurückgerufen und wird bekannt gegeben, dass die für den Rückzug anberaumte Frist mit 30. Juni 1894 abläuft.

Die zurückgerufenen Noten dürfen von der genannten Emissionsbank nicht mehr ausgegeben werden und es bleibt dieselbe bis zum Ablauf der Rückzugsfrist allen Bestimmungen des Banknotengesetzes unterstellt.

Die übrigen Emissionsbanken bleiben bis dahin verpflichtet, die Noten der genannten Bank nach Massgabe von Art. 20 und 21 des Banknotengesetzes anzunehmen und einzulösen.

Bern, den 29. April 1892.

Eidg. Finanzdepartement.

Rappel de billets de banque.

La „Bank in Zürich“ à Zurich a renoncé volontairement à son droit d'émission de billets de banque.

Suivant les prescriptions du règlement du 15 novembre 1883 les billets de la « Bank in Zürich » (B. 16) sont par la présente appelés au retrait et le terme de ce retrait est fixé au 30 juin 1894.

Les billets rappelés ne doivent plus être mis en circulation par ladite banque et celle-ci reste soumise à toutes les dispositions de la loi sur les billets de banque jusqu'au terme fixé pour le retrait.

Les autres banques d'émission sont tenues jusqu'à cette époque d'accepter et de rembourser les billets de cette banque conformément aux art. 20 et 21 de la loi.

Berne, le 29 avril 1892.

Département fédéral des finances.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle.

Marken. — Marques.**Eintragungen. — Enregistrements.**

27 avril 1892, 8 heures avant-midi.

No 5805.

J. J. Nordmann, fabricant,
Chaux-de-Fonds (Suisse).**Boîtes, cuvettes, cadrans, mouvements, étuis
et emballages de montres.**

28 avril 1892, 8 heures avant-midi.

No 5806.

Ch. Chopard, fabricant,
Sonvillier (Suisse).**Montres et mouvements de montres.**

28. April 1892, 8 Uhr Vormittags.

No 5807.

Jonas Brook & Brothers, Fabrikanten,
Meltham Mills bei Huddersfield (England).**Baumwollgarn und Nähzwirn.**

28. April 1892, 8 Uhr Vormittags.

No 5808.

Jonas Brook & Brothers, Fabrikanten,
Meltham Mills bei Huddersfield (England).**Baumwollgarn und Nähzwirn.**

28. April 1892, 8 Uhr Vormittags.

No 5809.

Jonas Brook & Brothers, Fabrikanten,
Meltham Mills bei Huddersfield (England).**Baumwollgarn und Nähzwirn.**

28. April 1892, 8 Uhr Vormittags.

No 5810.

Jonas Brook & Brothers, Fabrikanten,
Meltham Mills bei Huddersfield (England).**Baumwollgarn und Nähzwirn.**

29. April 1892, 8 Uhr Vormittags.

No 5811.

Lemann & C^e, Kaufleute,
Langnau, Kt. Bern (Schweiz).**Käse.**(Uebertragung von Marke 2260 der Firma Johs Lemann, verwendet
für Käsekübel.)**Einfuhr in den freien Verkehr. — Importation dans la circulation libre.**

Statistik- Nummer N° de la statistique	Gattung der Waare Désignation des articles	Einfuhr im März Importation en mars	
		1891	1892
365	{ Petroleum, roh, und Petroleumdestillate Pétrole, brut, et produits de la distillation du pétrole }	25,823	33,245
367	Schweineschmalz — Saindoux	3,643	1,315
404	Weizen — Froment	246,037	180,676
406	Hafer — Avoine	48,649	49,660
407	Gerste — Orge	12,186	12,782
409	Mais — Mais	22,485	36,453
415	Graupe, Gries, Grütze — Gruau, semoule	11,599	10,205
416	Mehl — Farine	20,972	12,485
423	Kaffee, roher — Café brut	8,361	7,587
441	Rohtabak — Tabac brut	2,335	4,350
447	{ Roh- und Krystallzucker, Stampf-(Pilé-)Zucker, Abfall- zucker, Traubenzucker Sucre brut et sucre cristallisé, pilé, déchets de sucre, sucre de raisin	24,549	15,156
448	{ Zucker in Hüten, Platten, Blöcken Sucre en pains, plaques, blocs	10,173	6,408
449	{ Zucker geschnitten oder fein gepulvert Sucre coupé ou en poudre fine	3,370	8,544
455	Wein in Fässern — Vins en fûts	110,023	58,693

Nichtamtlicher Theil. — Partie non officielle.**Handelsregister.**

(Auszug aus dem Bericht des eidg. Justiz- und Polizeidepartements über seine Geschäftsführung im Jahre 1891.)

Mit dem 1. Januar 1891 ist sowohl das « Bundesgesetz zur Ergänzung der Bestimmungen des Obligationenrechts über das Handelsregister », vom 11. Dezember 1888, als die neue « Verordnung über Handelsregister und Handelsamtsblatt », vom 6. Mai 1890, in Kraft getreten. Beide Erlasse zielen auf eine gleichmässige Anwendung der auf das Handelsregister bezüglichen Gesetzesvorschriften ab. Die Novelle vom 11. Dezember 1888 ermöglicht es, in Fällen von Renitenz Eintragungen in das Handelsregister auch von Amtes wegen vorzunehmen, während bisher nur Löschungen nicht mehr existierender Firmen auf diesem Wege erfolgen konnten. Die neue Verordnung normiert die Pflicht zur Eintragung durch Bezeichnung der eintragungspflichtigen Gewerbe und Aufstellung bestimmter, hiebei zu beobachtender äusserer Grenzen für gewisse Kategorien derselben. Die wohlthätige Folge der neuen Vorschriften hat sich bereits gezeigt. Einerseits wurden eine Menge Gewerbetreibender, welche sich bislang der Eintragungspflicht hatten entziehen können, zur Eintragung gebracht; andererseits erfolgten verhältnissmässig ebenso viele Streichungen solcher Geschäfte, auf welche in Berücksichtigung ihres geringen Umfanges der Art. 805, Abs. 4, O. R. nicht hätte angewandt werden sollen, die indessen wegen zu weit gehender Auslegung der Vorschrift dieses Artikels, theils freiwillig, theils gezwungen, im Handelsregister figurirten.

Schon im Jahre 1890 waren vielerorts Anstrengungen gemacht worden, das Handelsregister mit Rücksicht auf den neuen Stand der Dinge zu ergänzen und zu säubern. Es wurde hierauf schon in dem Berichte über genanntes Geschäftsjahr hingewiesen. Die hauptsächlichsten Anstrengungen aber, das Handelsregister mit den bestehenden Bestimmungen und den tatsächlichen Verhältnissen in Einklang zu bringen, wurden im Berichtsjahre gemacht. Mit ganz geringen Ausnahmen darf nunmehr das Register als bereinigt angesehen werden.

Die Vermehrung der Einträge gegenüber früher ergibt sich aus nachstehenden Zahlen:

Seit Bestehen des Handelsregisters belief sich die höchste Zahl der innerhalb eines Jahres vorgekommenen Eintragungen (das erste Jahr, 1883, aus begreiflichen Gründen, nicht mit eingerechnet) auf 7736 (1890). Die Durchschnittszahl war 6360. Im Berichtsjahre stieg die Anzahl der Eintragungen (Neueintragungen, Löschungen und Aenderungen) auf 16,308.

Wie hoch sich die Zahl der zwangsweise (von Amtes wegen) vorgenommenen Neueintragungen beläuft, lässt sich nicht mit Bestimmtheit angeben. Die Vorschrift, derartige Eintragungen ausdrücklich als Eintragungen von Amtes wegen zu bezeichnen, ist leider nicht von allen Registerführern beachtet worden. Eine Kontrolle war daher unmöglich. Nach ungefährender Schätzung dürften indessen etwas mehr als 100 derartiger Official-Eintragungen vorgenommen worden sein.

Ueber die Details kann auf die in Nummer 25 des Handelsamtsblattes vom 3. Februar abh. pag. 100, publizierte Tabelle verwiesen, doch mag dazu folgendes bemerkt werden:

Es kamen mehr als dreimal soviel Einzelfirmen und mehr als zweimal soviel Filialen zur Eintragung, als bisher durchschnittlich eingetragen wurden. Es lässt sich dies nur durch das neue Regime erklären. Was die Gesellschaften und die Bevollmächtigungen anbelangt, so kann hier von einer Wirkung der Novelle und der Verordnung nicht wohl gesprochen werden, trotz der Vermehrung der Eintragungen. Die Gründe für letztere sind anderswo zu suchen.

Einzig bei den Kollektiv- und Kommanditgesellschaften dürfte vielleicht ein Zusammenhang zu finden sein.

Gleich wie dreimal mehr Einzelfirmen eingetragen worden sind, so wurden auch dreimal mehr derselben gelöscht als bisher durchschnittlich. Diese Vermehrung hat ihren Grund darin, dass sich die meisten Inhaber solcher Geschäfte, die s. Z. auf Grund der bestehenden Praxis zur Eintragung genötigt waren, unverzüglich aus dem Register streichen liessen, sobald sie erkannten, dass sie nach der Verordnung vom 6. Mai 1890 zur Eintragung nicht mehr verpflichtet seien.

Im besonderen Register wurden 713 Personen gelöscht gegen sonst durchschnittlich 79. Weit aus der grösste Theil dieser Löschungen ist nicht etwa wegen Todes, Wegzuges oder Verlustes der Handlungsfähigkeit (Art. 34 der Verordnung), sondern auf eigenes Verlangen der Eingetragenen erfolgt, da letztere nicht mehr länger der Gefahr der Wechsel- und Konkursbetreibung ausgesetzt sein wollten.

Bei 3 Bureaux sind im Jahre 1891 gar keine Eintragungen vorgekommen, nämlich bei Breitenbach, Dornach und Leontica. Letztere beiden Amtsstellen hatten auch im Jahre 1890 keine Eintragungen zu verzeichnen.

In der Organisation der Handelsregister in den Kantonen ist keine Aenderung eingetreten. Es bestehen demnach im Ganzen 99 Handelsregisterbureaux.

Bei dem grossen Brande, welcher am 25. Oktober 1891 fast ganz Meiringen zerstörte, ist auch das Handelsregister des Amtes Oberhasli

völlig zu Grunde gegangen. Die Eintragungen in dasselbe wurden nunmehr, soweit es den Text anbelangt, wieder hergestellt. Es ist dies an Hand der Originalauszüge, welche seiner Zeit dem eidgenössischen Handelsregisterbureau behufs Publikation im Handelsamtsblatt übermittelt worden sind, leicht möglich gewesen. Der Inhalt der früheren Eintragungen konnte auf Grund derselben vollständig wiedergegeben werden. Dagegen bleiben die auf die Eintragungen bezüglichen Belege, sowie die Unterschriften der Anmeldenden unersetz.

(Fortsetzung folgt.)

Banques étrangères.

Banque d'Angleterre.							
21 avril.		28 avril.		21 avril.		28 avril.	
£		£		£		£	
Encaisse métal*	15,093,983	15,264,409		Billets émis . . .	39,613,760	39,828,430	
Réserve de billets	13,848,610	14,104,025		Dépôts publics . .	5,981,734	5,993,252	
Effets et avances .	26,980,296	26,799,292		Dépôts particuliers	29,553,784	29,636,375	
Valeurs publiques	11,256,001	11,256,001					

Télégrammes.

30 avril. La compagnie Western Union annonce un abaissement de la taxe pour Uruguay par Galveston à 7 fr. 70 ct. à partir du 1^{er} mai.

1^{er} mai. La compagnie Anglo-Américain et la Direct United States annoncent une taxe de 7 fr. 70 ct. pour Uruguay par Galveston à partir du 1^{er} mai.

Insertionspreis:
Die halbe Spaltenbreite 30 Cts.,
die ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Prix d'insertion:
30 cts. la petite ligne,
50 cts. la ligne de la largeur d'une colonne.

Basler Versicherungs-Gesellschaft gegen Feuerschaden in Basel.

Den Tit. Aktionären unserer Gesellschaft, welche der heute stattgehabten Generalversammlung nicht beigewohnt haben, beehren wir uns hiemit mitzutheilen, dass die bekannt gegebenen Traktanden sämtlich im Sinne der aus dem Geschäftsberichte pro 1891 ersichtlichen Anträge des Verwaltungsrathes erledigt und die im Austritt sich befindenden Verwaltungsraths-Mitglieder auf eine neue Amtsdauer wieder gewählt worden sind.

Die Fr. 50 per Aktie betragende Dividende pro 1891 kann vom 2. Mai a. c. an gegen den Tit. Aktionären zugesandt und von denselben zu quittirenden Dividenden-Schein an unserer Kasse erhoben werden.

Basel, den 29. April 1892.

Der Präsident des Verwaltungsrathes:

Rud. Iselin.

Der Protokollführer:

Th. Kaden.

(256)

Basler Lebens-Versicherungs-Gesellschaft in Basel.

Den Tit. Aktionären unserer Gesellschaft, welche der heute stattgehabten Generalversammlung nicht beigewohnt haben, beehren wir uns hiemit mitzutheilen, dass die bekannt gegebenen Traktanden sämtlich im Sinne der aus dem Geschäftsberichte pro 1891 ersichtlichen Anträge des Verwaltungsrathes erledigt und die im Austritt sich befindenden Verwaltungsraths-Mitglieder auf eine neue Amtsdauer wieder gewählt worden sind.

Die Fr. 35 per Aktie betragende Dividende pro 1891 kann vom 2. Mai a. c. an gegen den Tit. Aktionären zugesandt und von denselben zu quittirenden Dividenden-Schein an unserer Kasse erhoben werden.

Basel, den 29. April 1892.

Der Präsident des Verwaltungsrathes:

Rud. Iselin.

Der Protokollführer:

Th. Kaden.

(257)

Basler Transport-Versicherungs-Gesellschaft in Basel.

Den Tit. Aktionären unserer Gesellschaft, welche der heute stattgehabten Generalversammlung nicht beigewohnt haben, beehren wir uns hiemit mitzutheilen, dass die bekannt gegebenen Traktanden sämtlich im Sinne der aus dem Geschäftsberichte pro 1891 ersichtlichen Anträge des Verwaltungsrathes erledigt und die im Austritt sich befindenden Verwaltungsraths-Mitglieder auf eine neue Amtsdauer wieder gewählt worden sind.

Die Fr. 40 per Aktie betragende Dividende pro 1891 kann vom 2. Mai a. c. an gegen den Coupon Nr. 26 an unserer Kasse erhoben werden.

Basel, den 29. April 1892.

Der Präsident des Verwaltungsrathes:

Rud. Iselin.

Der Protokollführer:

Th. Kaden.

(258)

Basler Rückversicherungs-Gesellschaft in Basel.

Den Tit. Aktionären unserer Gesellschaft, welche der heute stattgehabten Generalversammlung nicht beigewohnt haben, beehren wir uns hiemit mitzutheilen, dass die bekannt gegebenen Traktanden sämtlich im Sinne der aus dem Geschäftsberichte pro 1891 ersichtlichen Anträge des Verwaltungsrathes erledigt und die im Austritt sich befindenden Verwaltungsraths-Mitglieder auf eine neue Amtsdauer wieder gewählt worden sind. (H 1566 Q)

Die Fr. 40 per Aktie betragende Dividende pro 1891 kann vom 2. Mai a. c. an gegen den Coupon Nr. 22 an unserer Kasse erhoben werden.

Basel, den 29. April 1892.

Der Präsident des Verwaltungsrathes:

Rud. Iselin.

Der Protokollführer:

Th. Kaden.

(259)

„SCHWEIZ“

Transport-Versicherungs-Gesellschaft.

In der heute abgehaltenen Generalversammlung wurde die Dividende für das Geschäftsjahr 1891 auf 25 % festgesetzt. Demnach wird der am 15. Mai a. c. fällige Coupon Nr. 22 mit

Fr. 125

und zwar von heute ab an unserer Gesellschaftskasse eingelöst.

Wir bitten, den Coupons ein Nummernverzeichniss beizufügen.

Zürich, den 29. April 1892.

Namens des Verwaltungsrathes,

Der Präsident:

Der Direktor:

(255*)

Biedtman-Naef.

H. Knorr.

Compagnie du chemin de fer régional Neuchâtel-Cortailod-Boudry.

Messieurs les actionnaires sont convoqués en assemblée générale ordinaire pour le mercredi, 25 mai 1892, à 11 heures du matin, à l'Hôtel de Ville de Neuchâtel, avec l'ordre du jour suivant:

- 1^o Rapport du conseil d'administration et présentation du compte de 1891.
- 2^o Rapport des commissaires-vérificateurs.
- 3^o Nomination du conseil d'administration.
- 4^o Nomination de deux contrôleurs pour 1892.
- 5^o Divers.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des commissaires-vérificateurs seront mis à la disposition des actionnaires, dès le 17 mai prochain, chez Messieurs Perrot & C^{ie}, banquiers, à Neuchâtel.

Neuchâtel, le 30 avril 1892.

Au nom du conseil d'administration,

Le président:

A. du Pasquier.

Pr. le secrétaire:

James E^d Colin.

(260*)

Anzeige.

Das Notariats-, Rechts- & Inkasso-Bureau von Jakob Lüscher, Notar, Metzgergasse 56, Aarau, g. 1865, empfiehlt sich zur Besorgung von gütlichen und gerichtlichen Inkassos in der ganzen Schweiz, zur Vertretung in Streitfällen, Verwaltung von Liegenschaften und Kapitalien und zum An- und Verkauf von Liegenschaften. (226*)

THE MARINE Insurance Company, limited.

Transport-Versicherung. — Assurances transport.

Fondée à Londres en 1836.

Capital fr. 25,000,000. — Réserve fr. 11,750,000.

Assurances du transport de valeurs et de marchandises, par terre et par eau, par polices spéciales, d'abonnement et en bloc. — Assurances de corps de bateaux à vapeur.

Sécurités de premier ordre. — Conditions avantageuses.

Prière de s'adresser pour tous renseignements au directeur, fondé de pouvoirs pour la Suisse, Mr. Alfred Bourquin, à Neuchâtel, ou aux agents dans les cantons. (58*)

Generoso-Bahn-Gesellschaft.

Einem mehrseitig geäusserten Wunsche Rechnung tragend, ersuchen wir hiemit die Besitzer von Obligationen unserer Gesellschaft an einer Versammlung, welche künftigen 4. Mai, Vormittags 9 1/2 Uhr, im Foyer des Musiksaales in Basel stattfinden soll, theilzunehmen, behufs Besprechung der Finanzlage und eventuell Beschlussfassung über die für Konsolidierung derselben zu treffenden Massregeln.

Titelinhaber, welche verhindert wären, zu erscheinen, werden höflich ersucht, sich vertreten zu lassen und in der betreffenden Vollmacht die Nummern ihrer Obligationen zu verzeichnen.

Ebenso werden die Theilnehmer ersucht, ein Nummernverzeichniss ihrer Titel beim Eintritte in das Lokal abzugeben. (H 914 Lg)

Lugano, 28. April 1892.

Für den Verwaltungsrath,

(254) Der Präsident: Blankart.